

Gegenseitige Lage von Geraden

1. Untersuchen Sie die gegenseitige Lage der Geraden g und h. Berechnen Sie gegebenenfalls die Koordinaten des Schnittpunktes S. Gehen Sie zunehmend selbstständiger vor.

a) $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 4 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} -1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}; \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}$

Die Richtungsvektoren der Geraden g und h sind
 Vielfache voneinander, also parallel;
 keine Vielfachen voneinander, also nicht parallel.

Untersuchung auf gemeinsame Punkte der Geraden mithilfe eines linearen Gleichungssystems (LGS):

(I) $4 - 1t =$
 (II) $=$
 (III) $= \Rightarrow t =$; in (I): $s =$

Einsetzen von $s =$ und $t =$ in Gleichung (II) zur Kontrolle:

Das Gleichungssystem hat Lösung.

Antwort: Die Geraden g und h sind also .

b) $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ -2 \\ -2 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}; \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 12 \\ 1 \\ -10 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 4 \\ 0 \\ -2 \end{pmatrix}$

Die Richtungsvektoren der Geraden g und h sind
 Vielfache voneinander, also parallel;
 keine Vielfachen voneinander, also nicht parallel.

Untersuchung auf gemeinsame Punkte der Geraden:

gegebenfalls Berechnung der Koordinaten des Schnittpunktes S:

Antwort:

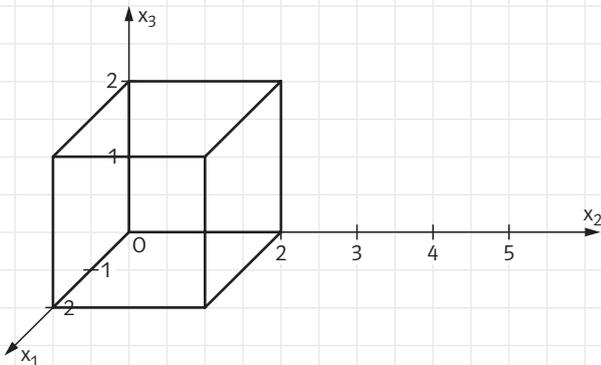
c) $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} -3 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ -8 \\ 0 \end{pmatrix}; \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 4 \\ 1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} -0,5 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}$

Die Richtungsvektoren der Geraden g und h sind
 Vielfache voneinander, also parallel;
 keine Vielfachen voneinander, also nicht parallel.

Untersuchung auf gemeinsame Punkte der Geraden:

Antwort:

2.



Gegeben sind die Gleichungen der Geraden g_a und h.

$g_a: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} a \\ 2 \\ -2 \end{pmatrix}; \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \\ -1 \end{pmatrix}$

a) Zeichnen Sie in die nebenstehende Zeichnung die Geraden g_0, g_2 und h ein.

b) Bestimmen Sie den Parameter a, so, dass sich die Geraden g und h schneiden.

(I) $0 + a \cdot s =$
 (II) $0 + 2 \cdot s =$
 (III) $2 - 2 \cdot s =$
 (II) + (III): $\Rightarrow t =$
 in (II): $\Rightarrow s =$
 in (I): $\cdot a = \Rightarrow a =$

c) Zeichnen Sie diese Gerade g_a in die Abbildung ein.

d) Geben Sie die Koordinaten des Schnittpunktes an:
 S (| |).

1. Untersuchen Sie die gegenseitige Lage der Geraden g und h. Berechnen Sie gegebenenfalls die Koordinaten des Schnittpunktes S. Gehen Sie zunehmend selbstständiger vor.

a) $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 4 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} -1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}; \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}$

Die Richtungsvektoren der Geraden g und h sind

- Vielfache voneinander, also parallel;
- keine Vielfachen voneinander, also nicht parallel.

Untersuchung auf gemeinsame Punkte der Geraden mithilfe eines linearen Gleichungssystems (LGS):

(I) $4 - 1t = 0 + 3s$

(II) $1 + 2t = -1 + 2s$

(III) $2 + 1t = 2 \Rightarrow t = 0$; in (I): $s = \frac{4}{3}$

Einsetzen von $s = \frac{4}{3}$ und $t = 0$ in Gleichung (II) zur Kontrolle: $1 + 0 = -1 + \frac{8}{3}$ Widerspruch

Das Gleichungssystem hat keine Lösung.

Antwort: Die Geraden g und h sind also windschief zueinander.

b) $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ -2 \\ -2 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}; \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 12 \\ 1 \\ -10 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} 4 \\ 0 \\ -2 \end{pmatrix}$

Die Richtungsvektoren der Geraden g und h sind

- Vielfache voneinander, also parallel;
- keine Vielfachen voneinander, also nicht parallel.

Untersuchung auf gemeinsame Punkte der Geraden:

(I) $2 + 0t = 12 + 4s \Rightarrow s = -2,5$

(II) $-2 + 1t = 1 + 0s \Rightarrow t = 3$

(III) $-2 - 1t = -10 - 2s$ Kontrolle mit (III): $-2 - 1 \cdot (3) = -10 - 2 \cdot (-2,5) \quad \checkmark$

gegebenenfalls Berechnung der Koordinaten des Schnittpunktes S:

$t = 3$ in Geradengleichung von g einsetzen: $\vec{OS} = \begin{pmatrix} 2 \\ -2 \\ -2 \end{pmatrix} + 3 \cdot \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ -5 \end{pmatrix}$

Antwort: Die Geraden g und h schneiden sich im Punkt S (2 | 1 | -5).

c) $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} -3 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ -8 \\ 0 \end{pmatrix}; \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 4 \\ 1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} -0,5 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}$

Die Richtungsvektoren der Geraden g und h sind

- Vielfache voneinander, also parallel;
- keine Vielfachen voneinander, also nicht parallel.

Untersuchung auf gemeinsame Punkte der Geraden:

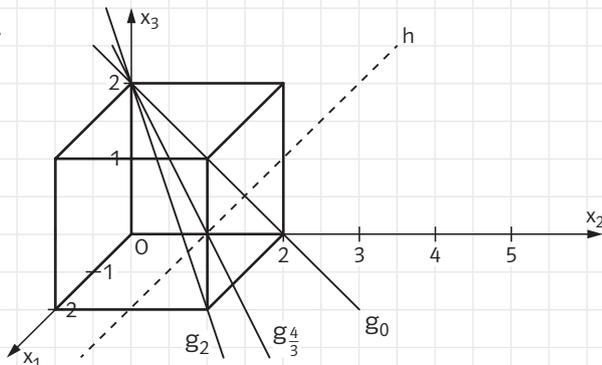
Liegt z.B. der Punkt (-3 | 0 | 1) der Geraden g auch auf der Geraden h?

(I) $-3 = 2 - 0,5s \Rightarrow s = 10$
 (II) $0 = 4 + 2s \Rightarrow s = -2$ } Widerspruch

(III) $1 = 1$

Antwort: Die Geraden g und h sind also parallel.

2.



Gegeben sind die Gleichungen der Geraden g_a und h.

$g_a: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} a \\ 2 \\ -2 \end{pmatrix}; \quad h: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \\ -1 \end{pmatrix}$

a) Zeichnen Sie in die nebenstehende Zeichnung die Geraden g₀, g₂ und h ein.

b) Bestimmen Sie den Parameter a so, dass sich die Geraden g und h schneiden.

(I) $0 + a \cdot s = 0 + 2t$

(II) $0 + 2 \cdot s = 2 - 1t$

(III) $2 - 2 \cdot s = 1 - 1t$

(II) + (III): $2 = 3 - 2t \Rightarrow t = \frac{1}{2}$

in (II): $2s = \frac{3}{2} \Rightarrow s = \frac{3}{4}$

in (I): $\frac{3}{4} \cdot a = 1 \Rightarrow a = \frac{4}{3}$

c) Zeichnen Sie diese Gerade g_a in die Abbildung ein.

d) Geben Sie die Koordinaten des Schnittpunktes an: S (1 | 1,5 | 0,5).